

# Kinderhilfswerk Tendol Gyalzur in Tibet

Postfach 131, CH - 8640 Kempraten, Schweiz

www.tendol-gyalzur-tibet.ch

## Jahresbericht 2003

### Einführung

Das Fest am Wochenende vom 19./ 20.Juli 2003 in Toelung zum 10-jährigen Jubiläum des Waisenhauses war der Höhepunkt des Berichtsjahres. Beinahe hätte die Einreisesperre wegen SARS den Besuch der Paten verhindert. Diese Massnahmen der Behörden wurden jedoch am 1. Juli aufgehoben, und so konnte wenigstens eine Gruppe mit Paten, Freunden und Stiftungsräten aus der Schweiz rechtzeitig nach Tibet reisen.

Mehr als 200 Personen trafen sich zum feierlichen Anlass, der auf dem Gelände des Waisenhauses stattfand. Wichtige und hohe Gäste aus Regierungskreisen und vom TDF (Tibet Development Fond) sowie eine grosse Schar von Freunden beehrten Tendol und Losang Gyalzur mitsamt allen Waisenkindern aus Toelung und Gyalthang/Shangri-La mit ihrer Anwesenheit.

Reden der Würdenträger wechselten mit gekonnten Darbietungen der Kinder. Besonders beeindruckend war die Natürlichkeit der Jugendlichen. Ohne Hemmungen brillierten sie vor grossem Publikum mit ihren Reden, Tänzen und musikalischen Einlagen. Mehrere Fernsehstationen und Zeitungsreporter berichteten in den Medien darüber. Nach der Übergabe grosszügiger Geschenke und unzähliger Katakas wurden die Anwesenden mit einem typisch tibetischen Festbuffet verwöhnt. Die Feierlichkeiten zogen sich über mehrere Stunden bis in den frühen Abend hinein. Allen Anwesenden wird dieses Fest in unvergesslicher Erinnerung bleiben.

Sämtliche Kosten dafür konnten durch ausserordentliche, zweckgebundene Spenden gedeckt werden.

### Kinderbestand

	Anzahl Kinder per Ende 2003			Davon im Jahr 2003 neu aufgenommen		
	Knaben	Mädchen	Total	Knaben	Mädchen	Total
Toelung	28	23	51		1	1
Gyalthang	29	22	51	3	2	5
Lithang	25	36	61	6	5	11
Schüler			20			
<b>Total</b>			<b>183</b>			<b>17</b>

### Standort Toelung

Nachdem letztes Jahr der wunderschöne Neubau bezogen werden konnte, beendigten wir dieses Jahr die Umgebungsarbeiten. Der grosszügige Hof wurde gepflästert. Mit dem Abbruchmaterial des alten, abgerissenen Gebäudes erstellten wir entlang der Einfriedungsmauer zwei kleinere Häuser für die grösseren Kinder. Auch eine kleine, freistehende Küche wurde damit gebaut.

### Standort Gyalthang (Shangri La)

Die zwei neu errichteten Zimmer, welche das Kinderhilfswerk für die Dorfschule gesponsert hat, sind fertiggestellt und konnten besichtigt werden. Sie sind sehr gut gelungen und zweckmässig eingerichtet. Beim Waisenhaus wurde ein Not-Brunnen für Trinkwasser gegraben, da die offizielle Wasserleitung oft unterbrochen ist.

### Projekt Lithang

Tendol besuchte die Internatsschule in Lithang, um sich über den Stand unseres neuesten Projekts zu informieren. Der Schulbetrieb läuft zufriedenstellend und die von uns bezahlten Zimmer und Einrichtungen sind dem Verwendungszweck entsprechend eingerichtet. Es konnte eine Gönnerin gewonnen werden, welche für dreissig Kinder die Patenschaft übernimmt.

### Schüler

Viele tibetische Kinder haben zwar die intellektuelle Kapazität, um eine höhere Schule zu besuchen. Meistens können ihre Eltern das dazu benötigte Geld aber nicht aufbringen. Da eine gute Schulbildung jedoch der tibetischen Minderheit weit bessere Zukunftsaussichten garantiert, unterstützen wir eine Reihe von Schülern, indem wir ihr Schulgeld finanzieren. Im Moment betreuen wir so zwanzig Jugendliche im Alter von 16 bis 25 Jahren.

## Allgemeines

Chinesische Regierungsvertreter haben im Herbst 4000 Hilfswerke aus dem ganzen Land beurteilt. Vierhundert Projekte wurden ausgesucht, und deren Vertreter nach Peking eingeladen. Tendol durfte als Einzige aus Tibet unser Kinderhilfswerk vertreten. Sie gehörte auch zu den wenigen Auserwählten, die eine Ehrenauszeichnung erhielt.

Der Stiftungsrat hat im vergangenen Jahr an insgesamt sechs Sitzungen die anfallenden Arbeiten koordiniert und erledigt. Der Informationsnachmittag vom 22. November in Jona musste ausnahmsweise im Mehrzweckgebäude stattfinden, da das Kirchgemeindehaus renoviert wird. Ebenfalls anwesend waren die für das Kinderhilfswerk Tendol Gyalzur verantwortlichen Personen aus Deutschland und Österreich, welche wie immer sehr viel zum Erfolg unseres Engagements beigetragen haben.

## Ausblick auf 2004

Nachdem unsere grossen Neubauvorhaben erfolgreich abgeschlossen sind, können wir uns im nächsten Jahr vermehrt um die Organisation des Hilfswerks vor Ort widmen. Es ist eine Konsolidierungsphase geplant.

Das Kinderhilfswerk hat sich zusätzlich folgende Ziele gesteckt:

- In Toelung verläuft östlich der Umfassungsmauer des Grundstücks ein kleiner Bach. Dieser tritt öfters über die Ufer und beschädigt dabei die angrenzende Mauer. Wir wollen entlang des Bachs einen kleinen Damm aufschütten.
- Im Garten des Waisenhauses Toelung sollen einige Apfelbäume gesetzt werden.
- In Gyalthang muss das Dach repariert, sowie die Toilette der Knaben ersetzt werden.
- Tendol wird sich vermehrt um unsere Schüler und Studenten in China kümmern.
- Zum Jubiläum ist ein Kalender herausgeben worden. Wir sind darauf angewiesen, dass uns möglichst viele Mitglieder beim Verkauf unterstützen. (Anmeldung via Postfach)

---

Stiftung Kinderhilfswerk Tendol Gyalzur in Tibet, Dezember 2003



Tendol Gyalzur, Präsidentin



Alex Handke, Stiftungsrat



Kinder aus Gyalthang /Shangri-La am Jubiläumsfest

Photo von Marie Therese Käch